

Aachen, 16.09.2020

Liebe Eltern,

da wir uns weiterhin in der Situation einer weltweiten Pandemie befinden und das letzte Schuljahr mit überraschenden Schulschließungen einherging, hat unsere Schule einen **Leitfaden zum Distanzlernen** entwickelt. Dieser wurde am 10.09.20 der Schulpflegschaft vorgelegt und in der Schulkonferenz beschlossen. In unserem Leitfaden haben wir verbindliche Standards festgelegt, die sowohl Eltern als auch Kolleginnen als Grundlage dienen.

Auf den Klassenpflegschaftssitzungen wurden Sie bereits darüber informiert, dass der Standort Richterich seit Beginn dieses Schuljahres mit **Wochenplänen** arbeitet. Am Standort Horbach wird aufgrund des pädagogischen Konzeptes ohnehin mit **Plänen** gearbeitet. Diese sollen im Falle einer Schul- bzw. Klassenschließung den Übergang zum Distanzlernen erleichtern, indem die Kinder bereits mit Planarbeit auch im Regelbetrieb vertraut gemacht werden.

Die Arbeit mit Wochenplänen ist keinesfalls eine neue Erfindung in Coronazeiten, sondern ist seit den 80er Jahren eine etablierte Methode der Öffnung des Unterrichts:

„Die Wochenplanarbeit ist eine Methode zur Öffnung des Unterrichts. Sie stellt eine Alternative zum Frontalunterricht dar, ohne dem Lehrer jedoch die Kontrolle völlig aus der Hand zu nehmen. Die Schüler erhalten zu Beginn eines bestimmten Zeitraumes (z.B. eine Woche) einen Plan, auf welchem Aufgaben aus den verschiedenen Fächern mit ihren Lerninhalten aufgelistet sind. In den dafür vorgesehenen Unterrichtsstunden besteht die Möglichkeit, den Wochenplan in unterschiedlichen Sozialformen wie Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit zu bearbeiten. Die Wochenplanarbeit kann mit der Freiarbeit kombiniert werden und ist ein wesentlicher Bestandteil des Offenen Unterrichts. [...] Anhand der Wochenplanarbeit sollen sowohl die Selbstständigkeit als auch die sozialen Kompetenzen gefordert und gefördert werden.“

(Reich, K. (Hg.): Methodenpool. In: URL: <http://methodenpool.uni-koeln.de> 2008 ff)

In unserem Leitfaden haben wir **eine Stunde Planarbeit täglich** verbindlich festgelegt. Die Sozialform „Gruppenarbeit“ ist momentan aufgrund der festgelegten Sitzpläne leider nicht möglich, Partnerarbeit mit dem Sitznachbarn ist umsetzbar. Im Normalbetrieb (ohne Corona) beinhalten Pläne auch weitere Arbeitsmaterialien (z. B. Logico, Lernpuzzle,...). Bei weiteren Fragen zum Thema Planarbeit und zum Leitfaden wenden Sie sich bitte an die Klassenlehrerinnen oder unser Leitungsteam.

Es grüßen Sie herzlich

gez. Claudia von den Hoff, komm. Schulleiterin

Susanne Blömeke, stellv. Schulleiterin